

Zeitschrift:	Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : officielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]
Herausgeber:	Schweizerische Verkehrszentrale
Band:	- (1939)
Heft:	2
Artikel:	Ein Leben im Dienste des Verkehrs = Une vie consacrée au trafic et au tourisme
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-774536

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

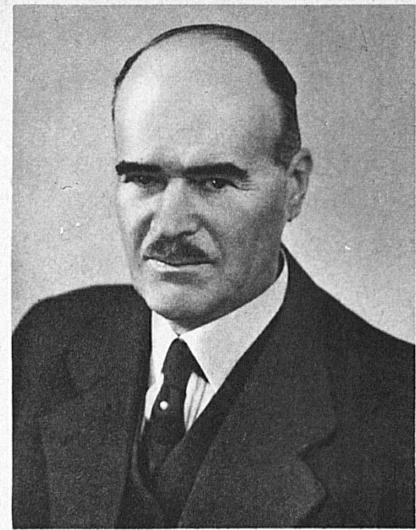
Ein Leben im Dienste des Verkehrs

Une Vie consacrée au Trafic et au Tourisme

Am 5. Januar hat Hans Hunziker, Generaldirektor der Eidgenössischen Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung, das 60. Jahr seines Lebens vollendet. Als Kontrollingenieur des Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartementes trat er 1908 in den Dienst des Bundes. Technischer Natur waren wichtige Leistungen seiner unermüdlichen Bemühungen um die Sicherung des Verkehrs. Eine ganze Reihe von Verordnungen legt davon Zeugnis ab, und jeder Reisende in der Schweiz ist Nutzniesser all dieser Vorschriften, die schützend über ihm wachen. Dabei beschränkte sich der vielseitige Geist Hans Hunzikers nicht auf den Eisenbahnbetrieb. Der Verkehr auf der Strasse galt seiner Umsicht gleich viel, und gerade auf diesem Gebiet ist er international zum Bahnbrecher geworden: die Verordnung über die Signalisierung der Niveauübergänge, im eigentlichen Sinne sein persönliches Werk, hat als Vorbild für die einheitlichliche Regelung gedient, deren sich der europäische Motorfahrzeugverkehr heute an den Kreuzungen von Schiene und Strasse erfreut.

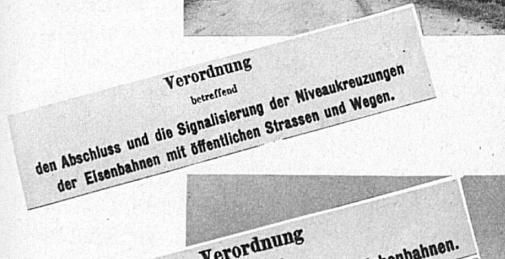
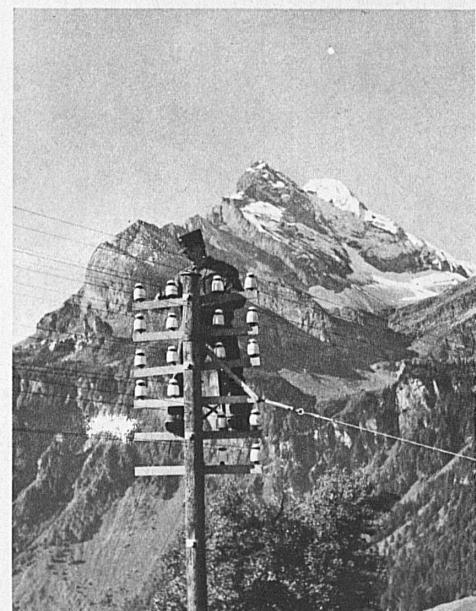
Doch Hans Hunzikers Tatkraft sprengte die Grenzen einer Beschäftigung blos mit den technischen Problemen. Während ihn seine Laufbahn schliesslich zur Stellung des Direktors der Eisenbahnabteilung emportrug, erwuchs aus seiner Initiative das Eidgenössische Amt für Verkehr, und wem hätte dessen Leitung besser anvertraut werden können als gerade seinem Schöpfer selbst? Wieder übertrug ihm das Vertrauen des Bundesrates einen neuen Aufgabenkreis, als er 1935 in sein jetziges Amt als Generaldirektor der PTT-Verwaltung berufen wurde. Er vertiefte die Zusammenarbeit zwischen Post und Eisenbahnen, unter seiner Führung knüpft das Telephon das Netz seiner Drähte und Kabel immer dichter über die ganze Schweiz. Gleichzeitig wird immer ein dringlicher für unsere Alpenposten geworben, und immer mehr wintersichere Wege trotz zielbewusster Wille den Unbildern der Natur im Gebirge ab.

Doch Hans Hunzikers Tatkraft begnügt sich nicht mit dem überkommenen Pflichtenkreis seines grossen Amtsbereiches. Wie erfolgreich er den Bedürfnissen des Lebens zuvorkommen sucht, davon künden etwa die Automobil-Postbüros, die sein Werk sind. Der 60. Geburtstag war für Generaldirektor Hunziker kein Ruhepunkt zur Rückschau, sondern zum Ausblick auf neue Aufgaben.



Herr Hans Hunziker, Direktor der Eidgenössischen Post-, Telefon- und Telegraphenverwaltung, der neue Präsident der Nationalen Vereinigung zur Förderung des Reiseverkehrs — M. Hans Hunziker, Directeur général des PTT, le nouveau président de l'Association nationale pour le développement du Tourisme

Und soeben erst hat er neue Pflichten übernommen; nach dem Rücktritt des bisherigen Präsidenten der Nationalen Vereinigung zur Förderung des Fremdenverkehrs hat er die Leitung dieser letztern und damit die Aufgabe angetreten, die Schweizerische Verkehrszentrale in den erweiterten Aufgabenkreis und die neue Organisationsform einer einzigen und einheitlichen Landeswerbestelle für den gesamten Fremdenverkehr überzuführen.



Rechts, Mitte: Das fahrende Postbüro im Schweizer Pfadfinderlager in Zürich — A droite au milieu: Le bureau postal roulant au camp des éclaireurs suisses à Zurich 1938

Rechts: Die 1938-39 vergrösserte Kabine der Schwebebahn Gerschnialp-Trübsee (Engelberg) — A droite: Nouvelle cabine du téléphérique Gerschnialp-Trübsee (Engelberg)

Rechts aussen: Telephon-Leitungsanlage bei Braunwald — A droite en dehors: Poteau téléphonique près de Braunwald